



Public Domain

Doppelschilling 1329-1361

Groschenmünze des Herzogs Wilhelm I.

aus Düren. Dargestellt ist der stehende Kaiser mit Reichsapfel und Lilienstab, daneben das Jülicher Löwenwappen.

Die Grafschaft zwischen Köln und Aachen wurde 1081 erstmalig genannt. 1346 kam durch Heirat Ravensberg dazu, 1348 die Grafschaft Berg. 1356 wurde das Gebiet zum Herzogtum erhoben. Die Münzprägung lehnte sich eng an den kurrheinischen Münzverein an.

Informationen

Grafschaft Jülich (1081-1511) (Münzstand)
1329-1361 (Datierung)

Münze
Zahlungsmittel
Silber

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F10

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M17006
